

# Tips

**total.  
regional.**

Jetzt  
**NEU**

# total Wohnen

Steyr / Enns



Foto: Buchner Holz Bau Meister / LUMINA

## Fünf Themenbereiche zum **Wohntraum**



Foto: Wodicka



Foto: Rainer Sturm/pixelio.de



Foto: Wodicka



Foto: Wodicka



Foto: HAKA

- Planung und Beratung
- Boden, Grund und Garten
- Bauen
- Technik
- Wohnen und Leben

Die neuesten Bautrends, viele Branchentipps und Experteninterviews

Foto: KfW-Bildarchiv/photothek.net/easy-PR

INTERVIEW

# Haimbuchner: „Bauauflagen müssen sozial verträglich bleiben“

Eine Investition in Wohnraum und Grundstück ist wohl zu überlegen. Worauf besonders zu achten ist, was in der Baussaison 2017 aus bau- und förderrechtlicher Sicht wichtig ist und wie sein persönlicher Wohnraum aussieht, sagt Wohnbaulandesrat Manfred Haimbuchner im Tips-Interview.

**Tips:** Ist 2017 aus Sicht des Wohnbaulandesrates ein guter Zeitpunkt, um in Immobilien und Grundstücke zu investieren?

**Haimbuchner:** Die Frage nach Grundstücken muss jeder für sich beantworten, das ist abhängig vom Markt und von der Lage des Grundstückes. Wenn wir von einer Im-



Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner Foto: Land Oö

mobilität im Sinne eines neu zu bauenden Eigenheimes sprechen, dann kann ich nur raten, die neue Finanzierungsvariante der Abteilung Wohnbauförderung in Anspruch zu nehmen und sich diesbezüglich beim Land Oberösterreich beraten zu lassen. Insofern ist der Zeitpunkt also gut.

**Tips:** Investiert der Oberösterreicher heute weniger in Grundstücke und Immobilien als in der Vergangenheit?

Aus Sicht des geförderten Wohnbaus kann man sagen, dass die Inanspruchnahme der Förderung für Eigenheime über die letzten Jahre rückläufig war. Das heißt aber nicht, dass weniger gebaut wurde. Aufgrund der hohen energetischen Auflagen im geförderten Wohnbau einerseits und der extrem niedrigen Kreditzinsen andererseits, haben weniger Oberösterreicher die Förderung in Anspruch genommen. Da müssen wir einhaken. Der Wohnbau hat mehr als jede andere Sparte zur Reduktion der Emission von Treibhausgasen beigetragen. Eine weitere Verschärfung der Auflagen wird dazu führen, dass sich die Preisspirale noch weiter nach oben dreht und dann

leistungsfähiger Wohnraum einfach nicht mehr geschaffen werden kann. Wir müssen uns schon überlegen, ob dies noch sozial verträglich ist, denn der geförderte

Wohnbau ist ja schließlich dazu da, jenen, die finanziell nicht so flexibel sind, trotzdem ein leistbares Wohnumfeld zu bieten.

**Tips:** Welche Förderungen sollten Häuselbauer aus Oberösterreich unbedingt kennen?

Ich bin stolz auf die neue Finanzierungsvariante, die wir mit der Hypo Landesbank auf die Beine gestellt haben. Ein Prozent effektive Zinsbelastung beim Häuselbauer bei einer Laufzeit des Darlehens von 20 Jahren, eine unveränderliche Tilgungsrate und keine bösen Überraschungen – das sollten die Oberösterreicher sich auf jeden Fall ansehen.

„Weitere Verschärfungen der Wohnbau-Auflagen werden die Preisspirale weiter nach oben drehen. Da müssen wir einhaken.“

MANFRED HAIMBUCHNER

Die Finanzierungsvariante für geförderte Eigenheime wurde im Dezember beschlossen und gilt seit 1. Jänner 2017. Seitdem kommen die Berater der Abteilung kaum zur Ruhe vor lauter Anfragen und was mich besonders freut ist, dass der erste Förderwerber schon am 2. Jänner gleich in der Früh seinen Antrag eingebracht hat. Daneben gibt es natürlich auch noch die altbekannte Wohnbauförderung, Sanierungsförderungen, Wohnbeihilfe und einiges mehr. Die Wohnbauförderungen werden gut ange-

nommen und sind transparent gestaltet, also kann ich davon ausgehen, dass sie alle gleichermaßen gut bekannt sind.

**Tips:** Worauf ist aus baurechtlicher Sicht besonders zu achten?

Das Baurecht wird gerade durchforstet und überarbeitet. Ziel ist es, die Vorschriften übersichtlicher zu gestalten und Erleichterungen und Vergünstigungen für den Bauherrn zu erreichen. Im Bereich der Förderung bewährt sich das bestehende System seit Jahren und wenn etwas so gut funktioniert, dann sollte man nicht daran herumdoktern. Dennoch überprüfen wir unsere Förderungen permanent auf Praxistauglichkeit, um ein Maximum an Nutzen für die Oberösterreicher zu erzielen.

**Tips:** Wie wohnt Wohnbaulandesrat Haimbuchner?

Meine Frau und ich haben im letzten Jahr gebaut und werden schon bald in unser Eigenheim einziehen. Ein eigenes Haus im Grünen war schon immer unser Traum und auch wenn der Garten natürlich dafür sorgt, dass uns in der Freizeit nicht langweilig wird, so werden wir es nach einem langen Arbeitstag schon sehr genießen. Die eigenen vier Wände vermitteln einfach Geborgenheit und Sicherheit, das ist schon viel wert. Als Familien- und Wohnbaureferent ist es mir deshalb ein besonderes Anliegen, den Oberösterreichern ein sicheres Umfeld zu schaffen und größtmögliche Unterstützung zukommen zu lassen. ■

## GRUNDSTÜCKS-PREISE

# Überblick auf einen Klick: Wie viel kostet der Quadratmeter im Ort?

Nicht nur Notare, Makler oder Steuerberater können auf Anhieb sagen, was der Quadratmeter Bauland in einer der 442 Gemeinden im Bundesland kostet.

Kostenlos nachschauen, wie viel der Quadratmeter Bauland kostet, kann man auf der Online-Plattform [www.bodenpreise.at](http://www.bodenpreise.at). Eine Schnellansicht zeigt, dass das Häuslbauen vor allem im Zentralraum und in der Seenregion eine kostspielige Sache ist. So kostet in der Landeshauptstadt Linz der Quadratmeter Baugrund 231,70 Euro oder in der Traunseestadt Gmunden 231,84 Euro. Den dicksten Geldbeutel braucht man aber in Mondsee: Hier schlägt



Auf der Webseite [www.bodenpreise.at](http://www.bodenpreise.at) wurden sämtliche im Grundbuch verbücherten Kaufverträge erhoben und die Preise berechnet. Foto: Wodicka

sich der Quadratmeter Baugrund laut [immopreise.at](http://immopreise.at) mit 240,31 Euro zu Buche. Potentielle Häuslbauer, die für den Baugrund weniger Budget geplant haben und beim Verwirklichen ihres Haus-

bautraumes eine ländliche Region bevorzugen sind im Mühl- und Innviertel gut aufgehoben. Der günstigste Quadratmeterpreis für Baugrund ist in der Gemeinde Enzenkirchen (Bezirk

Schärding, 17,75 Euro) gelistet. Ebenfalls günstige Baugründe findet man in Schwarzenberg am Böhmerwald (Bezirk Rohrbach), wo man für den Quadratmeter Baugrund 19,34 Euro zahlt oder in Liebenau (Bezirk Freistadt) an der Grenze zum Waldviertel. Hier schlägt sich der Baugrund mit 18,67 Euro pro Quadratmeter zu Buche.

## Teuerste Pflaster

Zu den teuersten Pflastern der Alpenrepublik zählen der Nobelskiort Kitzbühel mit 990,50 Euro pro Quadratmeter oder St. Anton am Arlberg mit 743 Euro. Sehr günstig baut es sich in Schachendorf (Burgenland) mit 15,32 Euro pro Quadratmeter. ■

## WOHNPSYCHOLOGIE

# Beim Hausbau Krisen vermeiden

Herbert Reichl aus Ottnang am Hausruck hat einen besonderen Zugang zum Thema Hausbau: Als gelernter Baumeister und Psychologe richtet er seinen Fokus nicht auf finanzielle, technische Aspekte. Er ist Wohnpsychologe und weiß mitunter, was paarpsychologisch in Bauphasen zu beachten ist.



Foto: planen-und-wohnen.at

Wohnpsychologe Herbert Reichl

**Tips:** Warum scheitern Paare bei der Wohntraum-Erfüllung?

**Reichl:** Wird ein Traum ausgemalt ist dies aus psychologischer Sicht krisenanfällig, da man Idealbilder in ein Lebensprojekt projiziert. Kann das Projekt die Idealbilder nicht erfüllen, kommt es zu einer Enttäuschung. Oft stellt sich heraus, dass zwei Menschen nicht denselben Traum haben,

beim Bauen realisiert man, dass die Vorstellungen auseinander gehen. Die Kombination von Enttäuschung und Überlastung ist schwer zu bewältigen.

**Tips:** Unterschätzen Paare die Herausforderungen beim Bau?

Ja, es wird oft zu spät erkannt, dass Partner unterschiedliche Bedürfnisse haben, die zu spät

formuliert wurden. Der Bau bietet enorme Belastungen, Entscheidungen sind zu treffen, die Eigenleistungen sind oft sehr hoch. Das Problem ist, dass diese Herausforderungen zu Baubeginn kaum zu erkennen sind.

**Tips:** Welchen Ratschlag haben sie nun für junge Bau-Paare?

Wesentlich ist, dass die Partner die Wünsche und Bedürfnisse des anderen kennen. Nur so kann das Hausbauen zum gemeinsamen Projekt werden, das beiden gerecht wird. Sobald es beim Hausbau zum Machtkampf kommt, ist ein Scheitern vorprogrammiert. Was ratsam wäre, ist der sogenannte Paardialog. Dabei erzählt jeweils ein Partner was ihm wichtig ist und vor al-

lem auch, warum dies so ist. Es ist entscheidend dass der Partner versteht, welches Bedürfnis hinter einem Wunsch steckt. Wenn man die Möglichkeit hat, gemeinsames Wohnen so zu planen, ist dies eine tolle Chance, aus zwei Träumen einen Traum zu machen.

**Tips:** Gibt es eine Erfolgsformel für die Konfliktvermeidung?

Wo es Bedürfnisse gibt, da sind auch Konflikte. Sie gehören zum Leben, es wäre kontraproduktiv, sie zu vermeiden. Beim Hausbau geht es darum, zu Beginn die Bedürfnisse der Partner genau zu formulieren und sie dann auszutauschen. Denn „Wohnglück“ bedeutet so leben zu können, wie es der eigenen Person entspricht. ■

## GESTALTUNG

# Zäune und Geländer: Der Rahmen für das „Wohnzimmer im Grünen“

Das neue Gartenjahr steht vor der Tür, und der Wunsch die eigene Wohlfühloase zu gestalten wird immer lauter! Damit der Garten jedoch das „Wohnzimmer im Grünen“ wird, gilt es, einige Dinge zu bedenken.

Im Mittelpunkt für eine rundum stimmige Gestaltung steht die Privatsphäre. Erst wenn diese geschützt ist, fühlen wir uns richtig wohl. Durch die verschiedensten Zäune, Sichtschutzanlagen und Überdachungen, kann man sich vor unerwünschten Blicken schützen und ungestört die Seele baumeln lassen. Neben der gewünschten Privatsphäre, müssen jedoch auch die eigenen Vorstel-



Alu- und Edelstahlgeländer perfekt auf das Haus abgestimmt.

lungen gut mit der Architektur des Hauses und der Umgebung abgestimmt werden. Eine professionelle und gut durchdachte Planung sorgt dafür, dass alles ein harmonisches Ganzes wird. Nach abgeschlossener Vorbereitungsphase kann die fachmän-

nische Ausführung erfolgen. Entscheidend für die Wahl des Materials sind der Verwendungszweck und der persönliche Geschmack. Experten empfehlen dazu Zäune und Balkongeländer aus Aluminium, Edelstahl und Glas. Denn diese Materialien

sind besonders stabil, pflegeleicht und langlebig. Mit modernster Beschichtungstechnik sind Alu-Zäune in allen Farben möglich und der individuellen Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt. Passend zu allen Haustypen zeigt sich Edelstahl als zeitlos schön und wertbeständig.

Als moderne und formschöne Terrassen- bzw. Eingangsüberdachung eignen sich Edelstahlkonstruktionen, die mit Sicherheitsglas abgedeckt werden. Ebenso beliebt und praktisch sind Carports aus Edelstahl und Glas. Durch eine professionelle Anfertigung können jegliche Sonderwünsche für die unterschiedlichsten Überdachungen realisiert werden. ■

*Mein Leben.  
Meine Idee.  
Maurhart macht's!*

**MAURHART** 4481 Asten bei Linz  
Tel.: 07224 66 109  
www.maurhart.at



## GESTALTUNG

# Langlebige Konstruktionen

Edelstahl, Aluminium oder Stahl verzinkt – Beständigkeit mit geringem Pflegeaufwand, Stabilität bei fachmännischer Verarbeitung und Gestaltungsspielraum für verschiedene Stilrichtungen zeichnen diese Materialien aus.

Viele Oberflächenbehandlungen – geschliffener Edelstahl, pulverbeschichtetes Aluminium und auch verzinkter Stahl – und die

Kombination mit Glas und Holz eröffnen zahlreiche Möglichkeiten für ein harmonisches Konstruktionselement an oder in einem Haus. Besonders Glas kann sehr schlicht und elegant wirkungsvoll eingesetzt werden.

Häufig entsteht bei Renovierungen von Häusern der Anspruch auf eine Terrasse oder einen Balkon oder dessen Vergrößerung – also eine höhere Wohnqualität, die sich durch den Anbau einer



Foto: Krieger

Schnell und einfach in den Garten: eine platzsparende attraktive Wendeltreppe

Stahlkonstruktion gut verwirklichen lässt. Der nachträgliche Balkonanbau beziehungsweise die Erweiterung von bestehenden Balkonen sollen sich harmonisch mit dem Gebäude verbinden. Um schnell und einfach in den Garten zu gelangen, bietet sich eine platzsparende Wendeltreppe als attraktive Lösung an.

Funktionalität trifft dabei edles Design und ergibt einen besonderen Blickfang. ■

## MONTAGETIPP Geländer montieren

Wer vorhat, an der Hausfassade ein Geländer oder eine Überdachung anzubringen, sollte vorab einige Hinweise beachten, um eine ideale thermische Trennung zu erzielen.

Jetzt ist die Zeit sich für Außenarbeiten beim Haus schlau zu machen. Damit später Probleme bei der Umsetzung der Montage ausbleiben, kann man auf verschiedene Möglichkeiten zurückgreifen, und mit einfachen Schritten erhebliche Vorteile erzielen. Einer davon ist der Einsatz von Universalmontageplatten. Es kommt damit zu einer hervorragenden thermischen Trennung und das Geländer kann sofort nach der Fertigung montiert werden, auch wenn die Fassade noch nicht endgültig fertiggestellt ist. Weitere Vorteile sind, dass die Montage um einiges schneller erfolgen kann und es zu keiner weiteren Staubentwicklung kommt, was besonders im Privathausbau gerne gesehen wird. Die Universalmontageplatte kann individuell nach der Stärke des Vollwärmeschutzes eingestellt werden. ■

# Singhuber

EDELSTAHL

Wangerstr. 18, 4541 Adlwang  
Tel. 07258/3966  
office@singhuber-edelstahl.at  
www.singhuber-edelstahl.at

GELÄNDER | STIEGE | GLASGARTEN | BALKONANBAU | ÜBERDACHUNG | WENDELTRAPPE



» Geländer in Stahl verzinkt und pulverbeschichtet



» Glasgarten mit Glas-Schiebeelemente



» Wendeltreppe

STILVOLL, ELEGANT, FUNKTIONELL - EINFACH EIN BLICKFANG

Husqvarna  
AUTOMOWER®



**JETZT** bis 11. März  
Winterbonus kassieren mit  
**gratis** Installations-Kit Medium  
im Wert von € 169,-!

**iMrotech**  
Garten- & Robotertechnik e.U.  
Fachmarktring 2 · A 4407 Dietach

www.imrotech.at  
07252 80 309

**GUTSCHEIN**  
für eine kostenlose  
Besichtigung und  
Beratung!

**BEHAGLICH**

# Ökologische Dämmstoffe: Haus gut schützen gegen Kälte und Hitze

Wärmedämmung trägt nicht nur zur Energieeffizienz-Steigerung bei, eine ausreichende Dämmung des Gebäudes hilft auch wesentlich mit, die Heizkosten zu senken und ein behagliches Wohnklima zu schaffen. Aus Gesundheits- und Umweltschutzgründen können ökologische Dämmstoffe bevorzugt werden. Sie stammen aus nachwachsenden Rohstoffen.



Was die Schafe im Winter warm hält, kann auch dem Eigenheim nützen. Foto: vowe

Ökologische Dämmstoffe belasten die Umwelt wenig und auch der Energiebedarf bei der Herstellung ist gering. Die Entsorgung ist unproblematisch und sie können teilweise sogar wiederverwendet werden.

Zu den ökologischen Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden vor allem Flachs, Hanf, Holzfaser, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulo-

se gezählt. Sie geben auch keine Schadstoffe an die Innenluft ab – im Gegenteil: Manche können sogar geringe Mengen an Schadstoffen aufnehmen und neutra-

lisieren. So tragen sie zu einem guten Wohnklima bei.

Daneben wirken sie auch noch feuchtigkeitsregulierend und besitzen gute Wärmespeicher-Eigenschaften. Das hilft zum Beispiel im Sommer, damit sich das Haus bei hohen Außentemperaturen nicht zu sehr aufheizt. Zudem wirken ökologische Dämmstoffe besonders schalldämpfend.

Das Land OÖ fördert im Rahmen der Wohnbauförderung zusätzlich speziell den Einsatz von ökologischen Dämmstoffen. Beim Neubau erhöht sich das Darlehen um 8000 Euro. Im Sanierungsfall wird das Darlehen um maximal 5000 Euro erhöht. Mehr Infos gibt es im Internet: [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at) ■

**ENTHOLZER**  
FENSTER+TÜREN

**FENSTERPREMIERE!**  
03. – 05.03.2017  
Energiesparmesse Wels

**WOHNEN**  
in der Fensterzukunft

**NEU! AluFusion NEXT – die stärkste Verbindung von Aluminium und Kunststoff.** Das einzigartige Alu-Kunststoff-Fenster bewegt die Fensterwelt. Der Fensterflügel aus dem tragenden Aluminiumrahmen außen und dem Kunststoffrahmen innen in einer besonderen Verbindung setzt neue Maßstäbe. Mit Formstabilität, Langlebigkeit, Wärmedämmung und Pflegeleichtigkeit in einer neuen Dimension bietet AluFusion NEXT den Fensterkomfort der Zukunft schon heute.

**STARKE FENSTER. STARKER SERVICE.**

ENTHOLZER Fenster und Türen GmbH  
Hans-Piber-Straße 9, 4600 Wels, Tel: 07242/252525, [www.entholzer.at](http://www.entholzer.at)

**Hollnbuchner**  
Sägewerk • Holzbau • Spenglerei • Dachdeckerei

**IHR PROJEKT IN BESTEN HÄNDEN!**

**HOLLNBUCHNER GmbH**  
4452 Ternberg  
Büro, Spenglerei - Dürnbachstr. 8  
Werk Holzbau - Bäckengraben 60

T: +43(0)7256 / 7210  
M: [office@hollnbuchner.at](mailto:office@hollnbuchner.at)  
[www.hollnbuchner.at](http://www.hollnbuchner.at)

## BAU-PLANUNG

# Richtige Fenster finden: Wie man die Anbieter-Angebote vergleicht

**Öö.** Eines haben alle Fenster gemeinsam: Man kann durch sie hindurchsehen. Das ist aber das Einzige, was alle damit verbindet. Was soll man aber beachten, damit man sich über die neuen Fenster freut.

## Qualität

Form, Material und Farbe eines Fensters sind Geschmackssache, sollten jedoch zum Stil des Gebäudes passen. Entscheiden, betreffend Lebensdauer bei allen Fenstern sind die Qualität von Beschlägen und Dichtungen sowie der Glasart samt Randverbund.

## Hersteller

Beim Fensterkauf denken viele Häuslbauer zuerst an große, nam-



Fenster sind Hightech-Produkte, die viele Ansprüche erfüllen müssen.

hafte Hersteller. Auch kleine und mittelständige, regional angesiedelte Firmen haben Top-Produkte, bestens geschultes Fachpersonal und punkten vielfach durch ihre Flexibilität.

## Kaufzeitpunkt

Die Preise der Fenster sind vielfach mit der Auslastung der einzelnen Firmen abhängig. Der beste Zeitpunkt, Fenster zu bestellen ist somit im Winter (Jän-

ner, Februar). Die Firmen locken in diesen Monaten meist mit Rabatten, um ihre Auslastung zu erhöhen.

## Bonität

Ein weiterer guter Tipp ist, vor dem Fensterkauf die Zahlungsfähigkeit der Fensterfirma zu prüfen, um eventuelle Gewährleistungs- und Garantieansprüche im Schadensfall auch geltend machen zu können.

## Garantie

Im Idealfall stammen Verkauf, Fertigung, Montage und Serviceleistung aus einer Hand. Zudem soll eine solide, nachvollziehbare Unternehmensgeschichte vorhanden sein. ■

**FENSTER UND TÜREN**

**VOM ERZEUGER.**



FRÜHJAHRSAKTION

gültig bis 31.03.2017

Fenster mit

WINTERRABATT

bestellen



Kunststoff-Aluminium Premium 35 FV



Holz-Aluminium Premium 35 FB

Außen flächenbündige Ausführung OHNE Aufpreis!



4493 Wolfern, Hagleitenstraße 1  
07253 / 8256

[www.maderboeck.at](http://www.maderboeck.at)



DAS  
ALLWETTER  
FENSTER

FERTIGBAUWEISEN

# Holzkonstruktion: Leben und Wohnen mit Natur-Materialien

Der Holzriegelbau stellt im Bereich der Holzbausysteme eine beliebte Bauweise dar. Je nach Konstruktionsart lässt sich hier moderne Architektur auf der soliden Basis von massivem Holz realisieren.



Die solide Basis von massivem Holz kombiniert mit moderner Architektur: Häuser in Holzriegelbauweise Fotos: www.wunsch-haus.at

Bei der Holzriegelbauweise wird die Haus-Grundkonstruktion aus massiven Holzbalken angefertigt. Das Holz bietet das solide Fundament für Geborgenheit und ein behagliches Wohnklima. Die Atmungsfähigkeit der Holzwände sorgt für eine gesunde, sauerstoffreiche Raumluft und reguliert die Luftfeuchtigkeit ganz natürlich. Die Steherzwischenräume der Wände werden meist

mit einer ökologischen Wärmedämmung gefüllt. Die Innenseite der Wand wird dabei aus einer Dampfsperre, einer Lage Spanplatten und einer Gipskarton-

verkleidung hergestellt. Durch die Anordnung von Gipskartonplatten an der Rauminnenseite ist auch der Brandschutz einfach beherrschbar. Die Außenseite

kann mit verschiedensten Materialien verkleidet werden, so steht auch moderner Architektur und zeitgenössischem Design nichts im Wege. ■

FLIESEN VOM FACHMANN.

## Terrassenplatten als kreative Lösung für den Außenbereich

Anzeige

**STEYR. Mit einem starken Team in Beratung und Verkauf positioniert sich der Fliesenmarkt Steyr als DER Spezialist für Fliesen und Verlegeservice. Im neuen Schauraum vom Fliesenmarkt findet man garantiert die passenden Fliesen für Küche, Bad, sowie Wohn- und Außenbereich.**

In den Sommermonaten leistet eine mit Fliesen verlegte Terrasse gute Dienste. Übers Jahr trotz der hochwertigen keramische Belag Wind, Wetter und jeglichen Temperaturschwankungen. Terrassenfliesen sind also eine dauerhafte Lösung ohne großen Pflegeaufwand. Rutschfest an Regentagen, frostsicher im Winter und dauerhaft gleichbleibende Optik sind nur einige Vorteile. Dass dabei die Kreativität nicht zu kurz kommt, versteht sich von selbst. Ein vielfältiges Farben- und Größenangebot bietet maximale Gestaltungsfreiheit. Dank der vielen unterschiedlichen Formate lassen sich Balkone oder Loggien ebenso leicht gestalten, wie geräumige Terrassen. Das Tolle daran: Die Platten sind nach der Verlegung



Für die Ewigkeit gelegt – Terrassenplatten vom Fliesenmarkt Steyr Foto: Marazzi

sofort begehbar, eine Nachbehandlung ist nicht notwendig.

**FAZIT**

Wer eine dauerhafte und schöne Lösung für den Außenbereich sucht, geht zum Fliesenmarkt.



**Fliesenmarkt Steyr**  
Seifentruhe 1a, 4400 Steyr  
T 07252/73 615  
E office@fliesenmarkt-steyr.at



Franz Brandner vom Fliesenmarkt Steyr

## LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG

# Der richtige Preis für Haus, Grundstück oder Wohnung

Ein Immobilienverkauf ist kein Schnäppchenverkauf. Es geht um große Summen und einschneidende Veränderungen im Leben. Unterstützung kann man sich bei Immobilienexperten holen, die helfen den „richtigen“ Preis zu eruieren.



Welcher Preis ist angemessen? Das hängt von Faktoren wie Lage und Zustand ab, aber auch von Angebot und Nachfrage. Foto: Roman Sonnberger

Natürlich möchte jeder Eigentümer den höchstmöglichen Preis erzielen. Um eine zu lange Verweildauer der Immobilie am Markt zu vermeiden, sollte der Preis realistisch und marktgerecht sein.

## Realistischer Verkaufspreis

Aber wie errechnet man den realistischen Kaufpreis? Roman

Sonnberger vom Kensington Immobiliencenter OÖ erklärt: „Die Grundlage bildet die Liegenschaftsbewertung. Mit Hilfe von unterschiedlichen Verfahren werden der Boden- und der Ge-

bäudewert einer Immobilie festgelegt und davon mittels Zu- und Abschlägen der Verkehrswert errechnet. Der Verkehrswert ist die Grundlage für die Ermittlung des realistischen Verkaufspreises. Denn die meisten Verkäufer wollen ja nicht wissen, wie viel ihre Immobilie wert ist, sondern wie viel sie am Markt erzielen können.“

Und gerade bei Bestandsimmobilien bestimmen sehr stark Angebot und Nachfrage den Preis. Hier ist das Hintergrundwissen eines regionalen Immobilien-Experten hilfreich, um mit dem richtigen Preis „ins Rennen zu gehen“ und dabei die Immobilie weder zu teuer noch zu billig anzubieten. ■

## Sicherheits-Tips

von  
**Arno  
Kransteiner**



## Fachgerechter Blitzschutz

Eine fachgerechte Blitzschutzanlage schützt im Falle eines Blitzeinschlages und ist bereits ab 1200 Euro zu haben. Der Schutz gegen Brandgefahr und Schäden an der E-Installation sollte jedem Hausbesitzer die Investition wert sein. Besondere Gefahr droht bei nachträglich montierten Antennenanlagen. Diese müssen durch eine Erdung gegen direkten Blitzschlag gesichert werden. Auch der Überspannungsschutz zum Schutz der elektrischen Anlagen und Geräte darf nicht vergessen werden. Eine Blitzschutzanlage kann übrigens auch nachgerüstet werden.



Arno Kransteiner  
Berufsgruppenspecher des  
Blitzschutzes



Ramingdorf 18;  
4441 Behamberg  
Tel./Fax: 07252 / 87281  
info@huwi-sonnenschutz.at  
www.huwi-sonnenschutz.at

DER  
**HANDWERKER  
BONUS**  
IST WIEDER DA!  
**VERLÄNGERT!**

**HAUSMESSE**  
**10. und 11.03**

Tolle Aktionen auf  
**MARKISEN und INSEKTENSCHUTZ!**  
**+ RESTPOSTENABVERKAUF**

- Jalousien
- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Pergolamarkisen
- Wintergartenbeschattungen
- Roll- u. Rollgittertüre, uvm...

  
Kompetenz  
Partner



 Besuchen Sie uns  
auch bei Facebook

Das **coole**  
Ziegelmassivhaus



**cool-112F ab € 151.940,--\***



**cool-131W ab € 170.580,--\***



**cool-126F ab € 175.360,--\***



**cool-144F ab € 182.220,--\***



**cool-154W ab € 187.750,--\***

**AUSTROHAUS**

\*Mehr Infos unter:  
Tel. +43 7614 71 797-0  
[www.austrohaus.at/cool](http://www.austrohaus.at/cool)

Das **coole**  
Ziegelmassivhaus

## HEIZFORM

# Wohlige Wärme durch Infrarot

Infrarotstrahlen, jene langwelligeren Wärmestrahlen, die auch die Sonne auf die Erde schickt und die nichts mit UV-Strahlen zu tun haben, vermitteln ein Gefühl der wohligen Wärme und Kraft. Auch eine Infrarot-Heizung funktioniert nach dem Prinzip der Sonne.

Infrarotstrahlen werden nicht mehr als Licht wahrgenommen, jedoch als wärmend empfunden. Die Energiefreisetzung in Form von Wärme erfolgt erst dann, wenn die Strahlen auf die Oberfläche (Materie) treffen, unabhängig von der umgebenden Lufttemperatur. Man denke an einen Spaziergang an einem teilweise bewölkten Herbsttag bei zehn Grad Lufttemperatur. In der Sonne fühlt man eine wohlige Wärme,

jedoch, wenn die Sonne plötzlich hinter den Wolken verschwindet, fühlt man die kühle Luft. Bei gleichbleibender Lufttemperatur beginnt man zu frösteln. Die Erklärung dafür ist einfach: Die wärmenden Infrarotstrahlen der Sonne werden von den dichten Wolken abgeschirmt und können den Körper nicht mehr wärmen.

## Funktion der Infrarotheizung

Eine Infrarot-Heizung funktioniert nach dem Prinzip der Sonne. Trifft die Strahlung auf einen Körper oder Gegenstand, wird ein Großteil der Energie durch diesen aufgenommen, in Wärme umgewandelt und an die Raumluft abgegeben. Zirka 85 Prozent der Wärmestrahlung werden über Gegenstände wie Böden, Wände, Möbel und sonstige Einrichtungsgegenstände in warme Luft um-



Infrarotheizungen wärmen wie Sonnenstrahlen auf der Haut.

Foto: Liwa

gewandelt, der Rest der Energie erwärmt die Luft direkt. Dadurch entsteht eine sehr effiziente Erwärmung der Luft und auch der

Menschen, welche sich im Raum befinden. Bei geringerer Raumtemperatur entsteht dadurch ein behagliches Raumklima. ■



umständehalber... 48 Stk. Infrarot-Wandheizungen  
**„Doppeltes Heizen“ zum 1/2 Preis**

behagliches trockenes Raumklima  
**gesundes, allergiefreies Heizen**  
 aufhängen, anstecken + genießen  
**in 4 min. volle Leistung**

**98% Energieeffizienz**

einfache Montage, keine Umbauarbeiten  
 geringer Platzbedarf

auch für die Decke geeignet

keine Wartung, kein Service

sehr geringe Energiekosten

(zB: 70 m<sup>2</sup> Whg. ca. € 1,50 / Tag)

**„Günstiger HEIZEN geht nicht!“**

220 - 230 Volt - Steckdose genügt

10 Jahre Garantie

Berechnungstabelle + Preisliste

anfordern: **07667 / 21 841**

Herr DI Mayr oder office@liwa.at

## KINDERLEICHT

# FI-Schalter prüfen

Am 26. März werden die Uhren wieder eine Stunde vorgestellt. Eine ideale Gelegenheit, den FI-Schalter (Fehlerstromschutzschalter) zu überprüfen. Denn veraltete oder defekte Schalter können gefährlich sein.

Ein Knopfdruck auf die Prüftaste des FI-Schalters im Sicherungskasten genügt, um zu sehen, ob der Schutzschalter funktioniert. Diese Gelegenheit sollte auch unbedingt genutzt werden, um die Aufschrift am FI zu kontrollieren: Veraltete Schutzschalter (Aufschrift: Typ „AC“) lösen in modernen Haushalten mit elektronischen Verbrauchern wie Ladestecker, LED-Beleuchtung oder elektronisch gesteuerten Haushaltsgeräten nicht in allen Fehlerfällen sicher aus. Nur ein aktueller FI-Schalter (je nach



Ein FI-Test ist nicht schwer und sollte so selbstverständlich wie ein Autoservice sein.

Foto: Danter

Anwendungsfall z.B. Typ „A“) bietet ausreichenden Schutz. Wird im Sicherungskasten der veralteten Typ „AC“ entdeckt, sollte umgehend ein Elektrotechniker kontaktiert werden. ■



## HOLZDIELEN Reinigung von Terrassen

Bei normaler Beanspruchung einer Holzterrasse sollte man die Dielen einmal im Frühjahr reinigen. Besonders geeignet dafür sind Terrassenreinigungsgeräte. Was oft nicht bekannt ist: Eine direkte Reinigung mit dem Strahl eines Hochdruckreinigers sollte dringend vermieden werden, weil durch den harten Wasserstrahl die Holzoberfläche beschädigt wird. Zur Pflege von Holzterrassen wird eine regelmäßige Behandlung mit einem hochwertigen Terrassenöl empfohlen. Für abgewittertes und vergrautes Holz wird am besten ein Tiefenreiniger auf Basis von Fruchtsäuren verwendet. Er entfernt zuverlässig Algen- und Moosbildung. Unbehandeltes Holz wird damit aufgehellt und tiefengereinigt. ■

## HEIZKOMBINATIONEN

# Neue Luftwärmepumpen

Ob Neubau oder Sanierung: Immer mehr Bauherren setzen auf moderne Luftwärmepumpen, oft in effektiver Kombination mit Photovoltaik- oder Solar-Anlagen.

Der Wunsch vieler Häuslbauer ist es, weg von fossilen Brennstoffen zu kommen. Der Trend geht ganz klar zur Eigenversorgung des Eigenheimes. Bevorzugt wird immer mehr ein Heizen mit regenerativen Energiequellen. Dabei werden Photovoltaik- sowie Solaranlagen zur Erzeugung von Wärme und Strom immer interessanter. Auch die moderne, leise und effiziente Luftwärmepumpe ist ein großes Thema bei der Neuanschaffung einer Heizung. Besonders effizient wird es für den Hausbe-



Moderne Luftwärmepumpen sind leise, effektiv und platzsparend. Foto: Dutzler

sitzer, wenn er diese Systeme miteinander kombiniert. Bei den Luftwärmepumpen wurden in den vergangenen Jahren neue Maßstäbe gesetzt, was die Effizienz, Lebensdauer, Geräusentwicklung und das Design angeht. Stylish gestaltete Würfel

sind im Außenbereich nun ein regelrechter Blickfang. Daneben überzeugen sie auch durch ihren geringen Platzbedarf und den geringen Anschaffungsaufwand: Baggerarbeiten oder eine ausgedehnte Gartenfläche sind nicht notwendig. ■



## PHOTOVOLTAIK Sonnenstrom vom eigenen Dach nutzen

In unsicheren Zeiten mit niedrigen Zinsen stellen Photovoltaikanlagen eine sichere Investition in die Zukunft und einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz dar.

Die Errichtung oder Erweiterung einer Photovoltaik-Anlage stellt immer auch einen wesentlichen Eingriff in die Elektrik des Hauses dar. Unsachgemäß installierte oder steckerfertige Photovoltaik-

Anlagen können im Fehlerfall zu erheblichen Gefahren führen. Daher ist es ratsam, eine fachgerechte Installation und Inbetriebnahme von einem befugten Fachbetrieb durchführen zu lassen, um kein Risiko einzugehen und den erwünschten Ertrag zu garantieren. Ein Elektrotechniker berät, plant, berechnet und realisiert gemeinsam mit dem Bauherren die Photovoltaikanlage, damit Sonnenstrom sicher und effizient genutzt werden kann. ■

## Elektrowerkstatt Gubesch Ges.m.b.H.

ihr „Elektriker“ in Schiedlberg.

Egal ob Neubau oder Sanierung Bei uns sind sie immer richtig. Unser bestens geschultes Team wickelt ihr Projekt von der Planung bis zur Übergabe für Sie ab. Wir beraten Sie auch über aktuelle Förderungen, um für Sie die größte Kosten - Nutzen Effizienz zu erreichen.



## Elektrowerkstatt Gubesch Ges.m.b.H.

Karndorfstraße 13, 4521 Schiedlberg  
office@gubesch.at  
07258/29397

## DEKOTIPPS

# Wohnblogs made in Oberösterreich: Inspiration kommt aus dem Netz

Dekorieren, Basteln und die Resultate online teilen ist Trend. Auch die Oberösterreicher lieben das Bloggen. Ein besonders zauberhafter Mutter-Tochter Wohnblog entstand in Kirchdorf an der Krems. Lisa Sperrer und Tochter Leona im Interview über ihr gemeinsames online Deko-Tagebuch "wohn-projekt.com".



Die Fotografin und PR-Beraterin Lisa Sperrer aus Kirchdorf betreibt gemeinsam mit ihrer zwölfjährigen Tochter Leona einen Blog.

**Tips:** *Wie entstand die Idee, einen Wohn-Blog zu starten?*

**Lisa Sperrer:** Den Blog haben wir 2013 ins Leben gerufen, um unsere Ideen zu teilen und im virtuellen Album zu sammeln. Auch, um uns Zeit für Kreativität zu nehmen. Dass wir damit andere inspirieren freut uns, mittlerweile zählt unsere Seite 70.000 Aufrufe im Monat.

**Tips:** *War das Wohn-Thema schon immer wichtig für Sie?*

Schon als Kind hab ich gern Grundrisse und Küchenpläne gezeichnet. Mein Zimmer musste mindestens quartalsweise um-

dekoriert werden. Seit unserem Blog hat sich das Interesse fürs Wohnen und Einrichten nochmal intensiviert. Leona ist damit aufgewachsen, sie kennt es gar nicht anders. Sie ist sehr kreativ, hat ein tolles Gespür für Fotografie und Malerei.

**Tips:** *Ist eine schöne Dekoration zwangsläufig teuer?*

Ich würde jedem raten, in zeitlose, hochwertige Möbel für die Grundausrüstung zu investieren, die durch günstige Deko immer neu in Szene gesetzt werden kann. So wird's nie langweilig und man kann auch mit kleinem Budget immer für einen komplett neuen Look sorgen. Der Do-it-yourself- und Upcycling-Trend regt an Möbel und Deko selbst herzustellen – da kann man natürlich auch einiges sparen.

**Tips:** *Kann man optisch ansprechendes Raumgestalten lernen?*

Eine gewisse Leidenschaft muss schon vorhanden sein. Mein persönlicher Tipp ist, bei der Einrichtung eher auf ruhige Holztöne, Weiß und Schwarz zu setzen und diese dann mit farbigen, gemusterten Accessoires aufzulockern. Mehr als drei Farben würde ich nicht empfehlen.

**Tips:** *Ist es spannend mit Dingen zu arbeiten, die gebraucht sind und „Geschichte“ haben?*

Auf alle Fälle, so wird der Einrichtungsstil erst individuell. Selbstgemachte Möbel kombinieren wir mit Designerstücken. Bei uns findet man neben Mid Century-Kleinformen, wie einem Eames Chair, einen DIY-Tisch aus einem alten österreichischen Scheunentor sowie eine Lampe aus Bambus, die normalerweise in Thailand zum Fischfang verwendet wird. Wenn die Farbfamilie passt, darf auch quer durch die Jahrzehnte gemixt werden.

**Tips:** *Haben Sie einen Frühling-Dekotipp für unsere Leser?*

Wandbehänge sind in den kommenden Saisons der große Renner. Makramee und gewebte Kunstwerke sind wieder angesagt. ■

### i OÖ-WOHNBLOGS

Weitere Bau- und Wohnblog-Beispiele aus Oberösterreich: [stilbunt.at](http://stilbunt.at), [mein-daheim.blogspot.com](http://mein-daheim.blogspot.com) oder [planen-und-wohnen.at/blog](http://planen-und-wohnen.at/blog)



Um die Tips-Leser zu inspirieren, haben Leona (rechts) und Lisa Sperrer ein ganz besonderes Wandbild aus Fimo gestaltet.

Fotos: [www.wohn-projekt.com](http://www.wohn-projekt.com)

## UMFRAGE

## „Wohnen Sie energiesparend?“

**OBERÖSTERREICH.** Jeder kann darauf achten, Energieverschwendung einzudämmen und den eigenen Energieverbrauch zu reduzieren. Ist energieeffizientes Bauen oder Wohnen Thema für die Oberösterreicher und wenn ja, welche Maßnahmen werden dazu ergriffen?



» Das ist ein wichtiges Thema, ich bin in der Gemeinde im Umweltausschuss tätig. Privat lebe ich auf einem Bauernhof, hier kann man Schritt für Schritt vorgehen, etwa mit der Dämmung der oberen Geschoßdecke oder einer Stückgutheizung, die wir mit eigenem Holz betreiben.«

**Stephan Söllner**

Nebenerwerbslandwirt aus Kirchham



» Energieeffizienz war uns beim Hausbau ein wichtiges Thema. Wir entschieden uns für Liplorwände, um möglichst ressourcenschonend und effizient zu bauen. Zusätzlich zur Erdwärme werden wir auch noch eine Photovoltaikanlage errichten, um möglichst viel Strom und Energie selbst zu erzeugen.«

**Stefanie Hofbauer**

Angestellte aus Lichtenberg

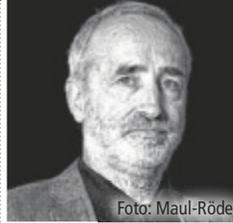


Foto: Maul-Röder

» Am Bausektor ist das Thema nur von Dämmung überlagert. Aber das ganze Dämmen hilft nichts, wenn das Verhalten der Nutzer komplett anders und das Fenster immer gekippt ist. Ich empfehle „Energiesparen“ mit „Energie sinnvoll einsetzen“ zu ersetzen und auch mal Stiegensteigen statt Liftfahren.«

**Franz Maul**

Architekt, Wels



» Ich bastle gerne: eine Photovoltaikanlage, ein Windrad, das sich mit dem Wind dreht, die Beleuchtung um das Haus läuft nur mit Sonnenenergie - dazu habe ich gebrauchte Batterien verwendet, die sonst entsorgt worden wären - und vieles mehr. Leider gibt es in Österreich nur wenige Förderungen.«

**Ioan Georg**

Angestellter aus Gschwandt



» Als Mitarbeiter eines Bauunternehmens bin ich stets mit energieeffizientem Bauen konfrontiert. Wenn man eine Hausfassade entsprechend isoliert, entstehen zwar erst Kosten, aber zugleich gehen die Energiekosten rapide zurück. Im Sinne nachfolgender Generationen sollten wir unbedingt energieeffizient bauen.«

**Thomas Zendorfer**

Polier aus Wartberg/Krems



» Für uns Altbau-Besitzer wird der energieeffiziente Umbau unsere monatlichen Kosten senken. Für die Anschaffungen, etwa der Photovoltaikanlage, werden zwar viele Kosten anfallen, dennoch ist es uns ein Bedürfnis, etwas Gutes für die Umwelt zu tun. Energieeffizientes Bauen sollte noch besser gefördert werden.«

**Christine Stollmayer**

Angestellte aus Traun

[www.frischeis.at](http://www.frischeis.at)

**BÖDEN FÜR DEN PERFEKTEN AUFTRITT**

### J. u. A. Frischeis: Kompetenz bei Parkett, Vinyl & Co

Ob edles Parkett, modernes Laminat oder robustes Vinyl – bei Frischeis Linz finden Sie eine eindrucksvolle Palette an Böden und Zubehör aller namhaften Hersteller. Und die kompetente Beratung durch unsere Experten ist natürlich auch inkludiert.

Besuchen Sie uns in unserem neuen Schauraum in der Prinz-Eugen-Straße!

**J. u. A. Frischeis Gesellschaft m.b.H.**

4020 Linz, Prinz-Eugen-Straße 13  
T: +43 732 778 195-0, [linz@frischeis.at](mailto:linz@frischeis.at)

**Öffnungszeiten:**

Mo – Do 7 bis 16.30 Uhr  
Fr 7 bis 12 Uhr



**POLSTERMÖBEL**

# Neues Leben für das persönliche Möbel-Lieblingsstück

Jeder hat sein persönliches Lieblings-Einrichtungsstück, oft handelt es sich dabei um gemütliche Polstermöbel. Kommt der Bezug in die Jahre, kann der professionelle Polsterer und Tapezierer dem Lieblingsstück neues Leben einhauchen.

Wie man sich aufpolstert, so sitzt man. Jeder hat sein Möbel-Lieblingsstück zuhause, dem man die häufige Verwendung oft auch schon ansieht. Ist der Stoff des Möbelstücks abgenutzt, muss dies aber noch lange nicht bedeuten, dass man sich davon verabschieden muss. Polsterer und Tapezierer verfügen über eine breite Auswahl an Stoffen, nicht

nur für Stilmöbel, sondern auch für praktische Vertreter wie Ess-tischsessel und Bänke, Einbaumöbel, Hocker und eben für das Lieblingsstück, von dem man sich nicht trennen will.

**Von alt zum Schmuckstück**

All diesen Polstermöbeln gönnt die professionelle Polsterei die traditionelle, handwerklich perfekte Bearbeitung und baut die Polsterung neu auf, optimiert die Form und kleidet das Möbelstück mit Liebe zum Detail neu ein: mit passenden Möbelstoffen vom edlen Samt bis zum robusten Leder. Selbst hoffnungslos erscheinende Fälle können sich so wieder zu Schmuckstücken verwandeln. ■



Fotos: Aunger/Tab

Professionelle Polsterbetriebe lassen das Lieblingsstück in neuem Glanz strahlen.

**RAUMGESTALTUNG**

# Der Boden muss von Grund auf in den Lebensstil passen

Die Entscheidung für den richtigen Boden ist eine sehr individuelle – und sie will gut überlegt sein: Schließlich hat die Gestaltung unserer Räume großen Einfluss auf unser Wohlbefinden und unseren Alltag.

Ein Boden soll in das Leben und ins Zuhause passen. Umso wichtiger ist es, sich das nötige Wissen über Materialien, aber auch über die persönlichen Bedürfnisse anzueignen. Ob hochwertiger Parkettboden, vielseitiger Naturboden aus Echtholz, Linoleum, Kork oder innovativer Designboden: Mit den richtigen Böden aus den aktuellen Kollektionen können aus einer Vielzahl von



Ob Echtholz, Linoleum, Kork oder innovatives Design – die Palette an unterschiedlichen Böden ist groß.

Foto: Tilo

Materialien und Texturen sowie einer enorm breiten Farbpalette stimmige Wohnstile geschaffen werden. Führende Hersteller kön-

nen zu jedem Boden auch passende Treppen und Fußbodenleisten anbieten. Die Optik der Bodenfläche setzt sich wie aus einem

Guss auf Treppe und Leiste fort. So entstehen fließende Übergänge und perfektes Wohndesign auf allen Ebenen. ■

## BEHAGLICHKEIT

# Die Feuchtigkeit „Kalk-ulieren“: Naturkalk verbessert das Wohnklima

Dem Schimmel keine Chance: Einem Befall der eigenen vier Wände vorzubeugen ist allemal besser, als anschließend aufwändig und langwierig die Bausubstanz sanieren zu müssen. Die Natur hält besonders wirksame Mittel bereit, die das Feuchtigkeitsniveau regulieren, vor Schimmel schützen und das Raumklima verbessern können. Naturkalk bewährt sich seit Jahrtausenden – und ist heute angesichts des Trends zu umweltverträglichen Baustoffen so beliebt wie kaum zuvor.

**Schimmel hat viele Ursachen**  
Das Problem Wohnschimmel kann viele Ursachen haben. Pilzsporen benötigen vor allem



Foto: haganatur.de

Kalkanstriche sorgen auch im Schlafzimmer für ein angenehmes Wohngefühl.

Feuchtigkeit, um sich ausbreiten zu können. Schäden im Mauerwerk oder eine fehlende bzw. mangelhafte Dämmung können im Altbau die Grundlage dafür bilden. Auch Neubauten können betroffen sein – zum einen durch

Feuchtigkeit, die noch während der Bauphase eindringt. Zum anderen aufgrund heutiger energetischer Standards, die mit einem hermetischen Verschluss der Gebäudehülle den natürlichen Luftaustausch unterbinden. Hier setzt

Naturkalk mit seiner feuchtigkeitsregulierenden Wirkung an. Er entzieht mit seinem hohen pH-Wert von 11 bis 13 den Schimmelpilzen die Lebensgrundlage. „Aufgrund des Feuchtigkeitsausgleichs durch den Kalk sitzen Schimmelpilze auf dem Trockenen“, erläutert Experte Thomas Bühler von Haga.

Der einzige Nachteil der Kalkfarben ist, dass sie in der Verarbeitung im Allgemeinen etwas anspruchsvoller sind als „moderne“ mit Hilfsmitteln versehene Anstrichmaterialien, und gewisse Grundkenntnisse erfordert. Wer jedoch selbst im Umgang mit Kalkfarbe nicht sicher ist, kann erfahrene Fachbetriebe zu Rate ziehen. ■

Impressum

Tips

## Sonderausgabe „total Wohnen“

**REDAKTION STEYR**  
Brucknerplatz 1, 4400 Steyr  
Tel.: 07252 / 711 45

**REDAKTION ENNS**  
Kaltenbrunnergasse 3, 4470 Enns  
Tel.: 07223 / 84 832

**Redaktion:**  
Tips-Redaktions-Pool

**Kundenberatung:**  
Martina Edermayer, Wolfgang Ondrus,  
Josef Stollinger

**Verkaufs-Innendienst:**  
Irene Schedlberger

**Medieninhaber:** TIPS Zeitungen GmbH & Co KG,  
Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290  
**Herausgeber:** Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM  
**Geschäftsführer und Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

**Auflage Sonderausgabe: 73.000**  
Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.017.776



**Aus Alt mach Neu** Jeder hat sein persönliches Lieblings-Einrichtungsstück, oft handelt es sich dabei um gemütliche Polstermöbel. Kommt der Bezug in die Jahre, kann der professionelle Polsterer und Tapezierer dem Lieblingsstück neues Leben einhauchen.

Foto: Auinger

## Wohnen und Leben-Tips

von  
**Franz  
Rockenschau**



### Reparieren zahlt sich aus

Der Fernseher bleibt schwarz, die Surroundanlage stumm? Oft ist nur ein kleiner elektronischer Bauteil am Netzteil defekt. In solchen Fällen lassen sich eine teure Neuanschaffung sowie unnötiger Elektronikschrott vermeiden. Kommunikationselektroniker und Fernstechniker helfen bei solchen und anderen Sorgen rund um Fernsehtechnik und kaputte Haushaltsgeräte. Sparen Sie sich die Kosten und den Aufwand einer Neuanschaffung vom Transport bis zum Einlernen der Funktionen und lassen Sie defekte Geräte reparieren!



**Franz Rockenschau**  
Berufsgruppensprecher der  
Kommunikationselektroniker

# ENGLPUTZEDER

**FRÜHJAHRSAKTION** Terrassenbau  
bei **Englputzeder**

<b>WPC Massivdielen</b>	<b>€ 44,90,-/m<sup>2</sup></b>
<b>BPC Massivdielen in Wunschlänge</b>	<b>€ 56,90,-/m<sup>2</sup></b>
<b>IPE Premium Terrassenholz</b>	<b>ab € 59,90,-/m<sup>2</sup></b>
<b>Thermokiefer gebürstet</b>	<b>€ 34,90,-/m<sup>2</sup></b>
<b>Keramikplatten + gratis Stelzlager</b>	<b>€ 44,60,-/m<sup>2</sup></b>

**Englputzeder Terrassenbau GmbH, Maria Aicherstrasse 4, 4911 Tumeltsham**  
Tel. 00437752-26811, Mobil. 0043664-1241140, E-Mail: office@englputzeder.at  
Web: www.englputzeder.at



**KENSINGTON**<sup>®</sup>

Finest Properties International



360° Rundgang

<http://360.kensington-ooe.com/KA1533/>

Jetzt  
kostenlos 360°  
All-Around-Check für  
Ihren Immobilienverkauf  
erhalten! Bewertung inkl.  
Aktion gültig bis 30. April 2017!

# Die entspanntere Art, Ihre Immobilie zu (ver-)kaufen



Mehr Infos unter [www.kensington-ooe.com](http://www.kensington-ooe.com) oder 050-1211!

## VIRTUELLE 360° BESICHTIGUNG:

- 7 Tage, 24 Stunden bequem online besichtigen
- direkt von Zuhause aus einen ersten Eindruck gewinnen
- ohne lästiges Herunterladen einer App
- Unmittelbarer Meinungs austausch mit Familie und Freunden
- Immobiliensuche rasch und flexibel